

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1861**

26.5.1861 (No. 141)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 141.

Sonntag den 26. Mai

1861.

## Gewerbeschule der Residenzstadt Karlsruhe.

Während dem am 16. d. M. beendigten Schuljahre haben sich die nachverzeichneten Schüler durch Fleiß, Fortschritte und gutes Betragen vor den übrigen ausgezeichnet und bringt man dieses in ehrender Anerkennung mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß, daß die Arbeiten der Schüler noch bis Ende d. M. zur allgemeinen Ansicht aufgelegt bleiben.

### Erste Klasse (untere Abtheilung).

Im Allgemeinen: Boos, Wilh., von Karlsruhe, bei Schlossermeister Haid. Fichtaler, Aug., von Bulach, bei Maurermeister Kuengle. Kastner, Gustav, von Neuburgweier, bei Schreinermeister Raible. Klohe, Fried., von Dietigheim, bei Schreinermeister Sommerschub. Kögle, Fried., von Rüppurr, bei Zimmermeister Heintr. Kuengle. Moser, Valentin, von Neusag, bei Glasermeister Zoller. Schöffler, Fried., von Karlsruhe, bei Schreinermeister Ch. Maier. Schreiber, Ludwig, von Eggenstein, bei Drehermeister Weber. Stemmler, Ludwig, von Langensteinbach, bei Schreinermeister Morschhäuser. Streb, Wilh., von Karlsruhe, bei Schreinermeister Streb. Wasser, Martin, von Käferthal, bei Schlossermeister Wilh. Stelz.

Im Freihandzeichnen: Fichtaler, August, von Bulach, bei Maurermeister Kuengle.

### Erste Klasse (obere Abtheilung).

In der Arithmetik, Aufsätzen, Geometrie und geometrischen Zeichen: Adam, Leop., von Offenburg, bei Schlossermeister Weiß. Berton, Joh., von Kuppenheim, bei Schlossermeister Wagner. Boos, Robert, von Beiertheim, bei Schlossermeister Karl Lange. Braun, Jak., von Karlsruhe, bei Blechnermeister Jäger. Büchle, Emil, von Karlsruhe, bei Schlossermeister Haid. Eberfeld, Phil., von Heidelberg, bei Glasermeister Jauch. Dold, Fried., von Mühlburg, bei Steinhauermeister Trier Wittwe. Kaiser, Leop., von Karlsruhe, Dreher in der Maschinenfabrik. Kohl, Heintr., von Karlsruhe, bei Schlossermeister Weylöhner Sohn. Martin, Emil, von Gerlachsheim, bei Schlossermeister Mörch. Schäfer, Ad., von Karlsruhe, bei Schlossermeister Zimmermann. Schmidt, Karl, von Sattelbach, bei Hofwagner Kauth. Stempf, Wilh., von Karlsruhe, bei Schreinermeister Christian Schweickhardt. Teufel, Nik., von Dangstetten, bei Buchbindermeister Haslinger.

In der Arithmetik und Aufsätzen: Hils, August, von Karlsruhe, bei Bergolder Ziegler. Keller, Karl, von Karlsruhe, bei Posamentier Keller. Kollet, Gustav, von Karlsruhe, bei Bergolder Upland.

Im Freihandzeichnen: Kohl, Heinrich, von Karlsruhe, bei Schlossermeister Weylöhner Sohn. Barth, Friedrich, von Kalmbach, bei Schlossermeister Mink. Büchle, Emil, von Karlsruhe, bei Schlossermeister Haid. Schmidt, Karl, von Sattelbach, bei Hofwagner Kauth. Maier, Wilhelm, von Ränzesheim, bei Schuhmacher Bier. Wilhelm, Ludwig, von Beiertheim, Schreiner, noch zu Haus.

### Zweite Klasse.

In der Arithmetik, Aufsätzen, Stereometrie und Fachzeichnen: Appenzeller, Rud., von Karlsruhe, bei Schreinermeister Stoffleth. Bäuerle, Theodor, von Karlsruhe, Dreher in der Maschinenfabrik. Dürr, August, von Schwellingen, bei Schlossermeister W. Stelz. Frey, Aug., von Schweighausen, bei Schreinermeister Morschhäuser. Heilig, Georg, von Neudorf, bei Schreinermeister Fritsch. Heizmann, Leop., von Karlsruhe, bei Möbelfabrikant Lautermilch. Mees, Friedrich, von Karlsruhe, bei Maurermeister Peter. Mees, Julius, von Karlsruhe, bei Glasermeister Lindner. Meyerhuber, August, von Karlsruhe, bei Bildhauer Meyerhuber. Raible, Heinrich, von Karlsruhe, bei Schreinermeister Raible. Reif, Karl, von Karlsruhe, bei Sattlermeister Jenne. Stober, Friedrich, von Leopoldshafen, bei Schlossermeister Wagner. Weber, Franz, von Karlsruhe, bei Drehermeister Weber. Wunder, Friedrich, von Mannheim, bei Gürtlermeister Dölling.

Im Freihandzeichnen: Mees, Friedrich, von Karlsruhe, bei Maurermeister Peter. Wunder, Friedrich, von Mannheim, bei Gürtlermeister Dölling. Meyerhuber, August, von Karlsruhe, bei Bildhauer Meyerhuber. Bäuerle, Theodor, von Karlsruhe, Dreher in der Maschinenfabrik. Kornmüller, Gustav, von Karlsruhe, bei Hofmechanikus Sittler. Reif, Karl, von Karlsruhe, bei Sattlermeister Jenne. Dürr, August, von Schwellingen, bei Schlossermeister W. Stelz. Busam, Max, von Maximiliansau, bei Schlossermeister Weylöhner Sohn.

### Bäcker und Metzger.

Herlan, Johann, von Karlsruhe, bei Metzgermeister Herlan. Scherer, August, von Karlsruhe, bei Metzgermeister Scherer. Wipfler, Karl, von Karlsruhe, bei Wurstler Wipfler Wittwe.

Im Modelliren: Meyerhuber, August, von Karlsruhe, bei Bildhauer Meyerhuber. Bö-



**Wohnungsgesuch.**

*Imm.* Eine stille kinderlose Familie sucht auf Juli- oder Oktoberquartal d. J. eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, wenn möglich in der Nähe der Kunsthalle. Anerbieten wollen auf dem Kontor des Tagblattes unter Bezeichnung S. abgegeben werden.

*Imm.* **N. B. Nr. 1937. Logisgesuch.** Wer in der Lage von der Lammstraße bis zum Mühlburgerthor an eine kleine stille Familie ein freundliches Logis, bestehend in 6 — 7 Zimmern, Küche etc. zu vermieten hat, wolle seine Adresse alsbald zustellen dem  
Commissionsbureau von **J. Scharpf**,  
Langestraße Nr. 237, nächst dem Mühlburgerthor.

**Vermischte Nachrichten.**

*Imm.* **[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, das kochen kann und sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sowie gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wird auf Johanni zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht. Näheres ist auf dem Kontor des Tagblattes zu erfragen.

*Imm.* **[Dienstvertrag.]** Ein Zimmermädchen, das mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf nächstes Ziel gesucht. Näheres vorderer Zirkel Nr. 20, eine Treppe hoch.

*Imm.* **[Dienstvertrag.]** Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres Steinstraße Nr. 27.

*Imm.* **[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, das gut kochen, waschen, putzen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet auf Johanni eine Stelle. Näheres Langestraße Nr. 97.

*Imm.* **[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich einen Dienst. Näheres Waldhornstraße Nr. 44 im ersten Stock.

**Kapitalgesuch.**

*Imm.* Es werden von einem pünktlichen Zinszahler sogleich **3000 fl. — 3300 fl.** und ebenso **600 fl. — 1000 fl.** gegen hinlängliche hypothekarische Sicherheit und üblichen Zinsfuß aufzunehmen gesucht. Nähere Auskunft erteilt unter Vorlage der Verlagscheine das

öffentliche Geschäftsbureau von  
**Ch. F. Saffner**, Adlerstraße Nr. 13.

**Köchin,**

*Imm.* eine perfekte, die in allen vorkommenden Fächern der Kochkunst und der Bäckerei u. dgl. erfahren ist, wünscht auf Johanni

d. J. eine anderweitige Stelle zu erhalten. Näheres auf dem

öffentlichen Geschäftsbureau von  
**Ch. F. Saffner**, Adlerstraße Nr. 13.

**Stellegesuch.**

*Imm.* Ein anständiges Französin, welches in allen feinen weiblichen Arbeiten erfahren und der französischen Sprache mächtig ist, wünscht sogleich eine passende Stelle in einem Laden oder an einem Büffet zu erhalten und steht mehr auf gute Behandlung als großes Gehalt. Auskunft erteilt das öffentliche Geschäftsbureau von  
**Ch. F. Saffner**, Adlerstraße Nr. 13.

**Stellegesuch.**

*Imm.* Eine Köchin von gesetztem Alter, welche schon in Herrschaftshäusern gedient hat, alle häuslichen Arbeiten verrichten und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres erteilt das Kontor des Tagblattes.

*Imm.* Zwei 4 % **Bürgervereins-Obligationen**, jede à 50 fl., sind durch mich zu verkaufen.

**Louis Steurer**, am Spitalplatz.

**Verkaufsanzeige.**

*Imm.* Amalienstraße Nr. 11 sind einige junge schöne **Wachtelhunde**, ächt englische Rasse, zu verkaufen.

**Haus mit Garten,**

*Imm.* zweistöckig, solid gebaut und gut erhalten, das sich zum Alleinbewohnen eignen würde, sowie ein solches, mit Stallung versehen, beide möglichst in der Nähe der Infanterie-Kaserne liegend, werden zu annehmbarem Preis zu kaufen gesucht. Offerten unter Preisangabe befördert das

öffentliche Geschäftsbureau von  
**Ch. F. Saffner**, Adlerstraße Nr. 13.

**Antrag.**

*Imm.* An einem anständigen Familientisch können noch einige solide Herren vom **Juni d. J.** an Antheil nehmen. Anmeldungen nimmt entgegen das

öffentliche Geschäftsbureau von  
**Ch. F. Saffner**, Adlerstraße Nr. 13.

**Anzeige.**

*Imm.* Leihhaus-Commissionen jeder Art, selbst vom höchsten Werth, werden auf die redlichste Weise besorgt unter dem Siegel tiefster Verschwiegenheit durch Frau **Gartner**, Durlacherthorstraße Nr. 89. — Auch ist daselbst ein vierräderiges kleines Kasten-Wägelchen zu verkaufen.

**Unterricht.**

Ein Lehrer, welcher Kindern von 9 bis 15 Jahren im Klavierspiel und Gesang gründlichen Unterricht ertheilen kann, wünscht noch einige freie Stunden auszufüllen. Derselbe ist auch erbötig, Kindern von demselben Alter in der freien Handzeichnung (Landschaftszeichnung) gegen ein bescheidenes Honorar Unterricht zu ertheilen. Seine Wohnung befindet sich in der Laugenstraße Nr. 13 im zweiten Stock.

Zu einer Unterrichtsstunde in der englischen Sprache, mit den Anfangsgründen beginnend, werden einige Theilnehmer gesucht. Näheres innerer Zirkel Nr. 8, Eck der Adlerstraße, eine Stiege hoch.

Cours théorique et pratique de langue française, exercices de conversation, spécialement pour les jeunes gens qui se destinent au commerce.

Leçons particulières de langue française, de littérature et d'histoire.

S'adresser Kasernenstrasse N. 5 et Langestrasse, Gasthof zum goldenen Ochsen à Mr. **Silly**, ancien professeur de littérature à Paris.

**Privat-Bekanntmachungen.****Anzeige und Empfehlung.**

Unterzeichnete macht die ergebenste Anzeige, daß sie nach ordnungsmäßig bestandener Prüfung als Hebamme verpflichtet wurde, und empfiehlt sich bei vorkommenden Fällen bestens.

**Luise Strichling**, Hebamme,  
Zähringerstraße Nr. 84 im dritten Stock.

**Wohnungsveränderung.**

Unterzeichneter wohnt von jetzt an **Waldstraße Nr. 4.**

**C. Schwab**,  
Maler und Gemälde-Restaurateur.

**C. Arleth,**

großherzoglicher Hoflieferant,  
empfiehlt:

- frische Bricken und Caviar, —
- Gänseleberpasteten, —
- frisch ger. Rheinlachs, mar. Aal, westph. Schinken und westph. Würste, veroneser Salam, ächte Lyoner, Göttinger und Braunschweiger Würste und Ochsenmaulsalat, sowie:
- acht engl. Ale- und Porterbier, —
- acht Münchner Bockbier vom Spaten, Lagerbier
- frischen " Export von G. Pschorr
- und bestes Lagerbier vom Rothhaus;
- ferner:
- frischen moussir. Mai-Kräuter-Wein, —
- Limonade gazeuse und engl. Soda-Water. —

Ganz weichen  
**Limburger Käse**  
in vorzüglich guter Qualität, sowie auch saftigen **Emmenthaler Käse** empfiehlt  
**H. Kamm**,  
Zähringerstraße Nr. 25.

**Cigarren.**

Mein Lager von sehr preiswürdigen  
**Kreuzer-Cigarren:**  
Rencurel Nr. 3, la Olanza Nr. 4, Competencia-Londres Nr. 6 und 7, la Victoria Nr. 8, sowie eine reiche Auswahl feinerer und feinsten Sorten, sämtlich gelagert, bringe ich in empfehlende Erinnerung.

**Franz Schäffer**,  
Eck der kleinen Herren- und Amalienstraße.

**Fischerei-Geräthschaften**,  
als: Angelruthen und Angelstöcke zum Zusammenschieben, Florentiner-Saiten mit und ohne Haken, seidene Angelschnüre, Angelhaken in verschiedenen Größen, künstliche Fliegen, Käfer und Fischchen, sowie auch fertige Fischangeln empfiehlt  
**Conradin Haagel**.

**Gefrorenes**

empfiehlt täglich  
**Georg Dehler**, Conditior,  
Karl-Friedrichstraße Nr. 4.

**Feinbäckerei**

von  
**Ludwig Senßer**,  
Amalienstraße Nr. 49.

Ich bringe hiermit einem hohen Adel und verehrten Publikum zur Nachricht, daß ich meine Feinbäckerei von heute an mit ganz frischen Artikeln vergrößert habe, bestehend in allen Arten Dessert-Bäckereien, Theebrod, Kaffeebrod, Theekuchen, Apfelkuchen, sowie Rahm-, Käse- und Zwiebelkuchen (die viel beliebten Markgrafen- und Zwieback-Brezeln). Auch werden bei mir Bestellungen in allen in dieses Fach einschlagenden Bäckereien angenommen und auf das Beste und Keellste besorgt.

Zugleich danke ich meinen verehrten Gönnern und Abnehmern für das mir bisher geschenkte Zutrauen und bitte, mir es auch fernerhin zu bewahren.

imml.  
Köllenerberger,  
Lifor.

hi  
Obwohl  
M

m  
sin  
F  
L  
Hoh

Mu  
Qua  
bi

W

my

my

imml.

imml.  
imml.  
imml.

imml.  
imml.

imml.

imml.  
imml.  
imml.

imml.

*Inm.*  
**Eine große Parthie**

seidener Bänder, faconirt und glatt, ist so eben eingetroffen und wird zu **äußerst billigen Preisen** abgegeben bei

**L. Heilbronner & Cie.**  
 Langestraße Nr. 137.

*Inm.*  
*Simph.*  
 Eine neue Sendung garnirter

**Herrenstrohhüte**

ist eingetroffen bei

**M. Ettlinger jun.,**  
 Langestraße Nr. 191.

*jeden Freitag*  
*sonn.*  
**Coiletten-Essig von Bully**

ist durch seine kräftigende und zugleich tonische Einwirkung bei Bädern sehr zu empfehlen und in Flacons à 48 fr. stets acht zu haben bei

**Friedrich Wolff & Sohn.**

**Anzeige.**

*by.*  
**Couverten-Wolle** von 54 fr. bis 1 fl. 48 fr., rothe und weiße wollene **Bettdecken** empfiehlt in schöner Waare billigt

**Leopold Weiß,** Langestraße Nr. 87.  
 NB. Wollene Gegenstände werden wie bisher jede Woche gewaschen.

*Inm.*  
 Weiße und farbige

**Vorhangstoffe,  
 Couverten-Cattune,  
 Drillich und Barchent**

billigt bei

**Nathan J. Lewis,**  
 dem Museum gegenüber.

*Inm.*  
**Ausverkauf.**

Wegen Umbau meines Lokals verkaufe ich einen Theil meiner Waaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen, als:

**Cattune, Poil de Chèvre,  
 double Barège** und andere **Kleiderstoffe.**

**S. Model,**

vorderer Zirkel Nr. 20.

*by.*  
**Leopold Weiß,**

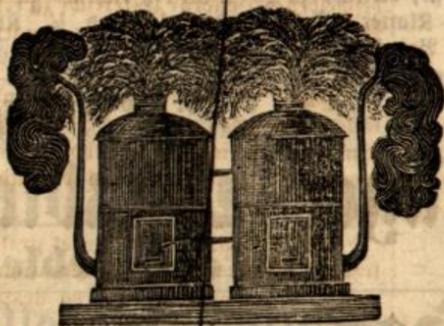
Langestraße Nr. 87,

empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen: weiße **Damen- und Kinderstrümpfe** in allen Qualitäten, gewobene und gestricke **Herrensokken, Sommerhandschuhe** und **Filetstaucher.**

**Sommerhandschuhe,** *Inm.*

**fil d'Ecosse, seidene und Filet,** von den **billigsten** bis zu den **feinsten** Sorten sind vorrätzig bei

**L. Heilbronner & Cie.**  
 Langestraße Nr. 137.



**Anzeige und Empfehlung.**

Ich beehre mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich durch Erwerbung einer **Buzmaschine** nach neuester Konstruktion, in den Stand gesetzt bin, alle Sorten **Bett-Federn** auf das **Pünktlichste** zu reinigen. Mein Bestreben wird dahin gerichtet sein, alle mir zu Theil werdenden Aufträge auf das **Gewissenhafteste** zu besorgen, und bitte daher um geneigte Aufträge.

**Gustav Christ,**  
 kleine Spitalstraße Nr. 4.

**Anzeige und Empfehlung.**

*by.*  
 Unterzeichneter empfiehlt sich im **Bodenwischen.** Auch wird immer frische **Bodenwische** abgegeben: Langestraße Nr. 110 im Hintergebäude (Frauenverein).

**Ernst Vog,** Bodenwischer.

**Mühlburg.**

**Uhren-Empfehlung.**

Bei Unterzeichnetem ist eine große Auswahl **silberner Cylinder-Uhren** von vorzüglicher Qualität eingetroffen, welche zu ganz billigen Preisen mit Garantie abgegeben werden.

**Ch. Kiefer,** Uhrmacher.

**Tanzbelustigung.**

**Geiertheim. Stephaniensbad.** *by.*

Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den 26. Mai **Tanzbelustigung** statt, wozu höflichst einladet

**D. Siegle.**

**Durlach. Amalienbad.** *Inm.*

Heute (Sonntag) findet bei günstiger Witterung **Harmonie-Musik** statt.

Entrée für Herren 6 fr.

Wozu ergebenst einladet

**Mus.**

Imul.  
Müllh.

### Scheiterholzverkauf.

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich durch Vermittlung eines großen Holzhandlungshauses in den Stand gesetzt worden bin, auch größere Lieferungen zu übernehmen, und wird franco vor das Haus geliefert: Buchenholz zu 28 fl., birkenes zu 23 fl. 30 kr., eichenes zu 18 fl. das Klast. Auch werden  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Klast. mit Berechnung des Fuhrlohns zu 15 kr. die Fuhr abgegeben.

N. E. Somburger,  
Durlacherthorstraße Nr. 42.

### Lager-Bockbier bei Karl Reble.

**Sack'scher Eiskeller** ist heute, Sonntag den 26. Mai, offen, und wird Lagerbock- und Lagerbier verzapft.

Die Kapelle des **Groß. Leib-Grenadier-Regiments** spielt daselbst.  
Entrée: Herren 6 kr., Damen 3 kr.

Programm.

- 1) Ouverture zur Oper „Egmont“ v. Beethoven.
- 2) Nadinen-Walzer . . . . . Könnemann.
- 3) Potpourri (1. Akt) aus der Oper „Wilhelm Tell“ . . . . . Rossini.
- 4) Herzliebchen-Polka . . . . . Hamm.
- 5) Der Carneval in Venedig . . . . . Strauß.
- 6) Ouverture z. Op. „Oberon“ C. M. v. Weber.
- 7) Die Thräne, Lied . . . . . Hölzel.
- 8) Der musikalische Vielwiffer, großes Duodlibet . . . . . Hamm.
- 9) Arie aus Stabat Mater . . . . . Rossini.
- 10) Aufen-Galopp . . . . . Heinsdorff.
- 11) Potpourri aus der Oper „Die Zäcunerin“ . . . . . Balsé.
- 12) Defilir-Marsch . . . . . Bürg.

Anfang  $\frac{1}{2}$  4 Uhr.

**Bemerkung.** Mein Eiskeller ist von heute an nur bei günstiger Witterung und auf vorhergehende Anzeige in den Blättern geöffnet.

### Bierkeller von N. Reble.

Sonntag den 26. Mai  
**National-Konzert**  
der Harthaler Sänger Penz.  
Anfang 4 Uhr.  
Montag, Abends 8 Uhr,  
in Herrn **Sack's** Brauerei.

### Geiger'sche Trinkhalle.

Heute, Sonntag den 26. Mai,

### Große musikalische Produktion,

ausgeführt von dem Musikcorps des Artillerie-Regiments.

Programm.

- 1) Kriegers Lebewohl, Marsch . . . . . Umrath.
- 2) Ouverture zur Oper „Die Zauberflöte“ . . . . . Mozart.
- 3) Momente aus dem Leben einer Dame, Walzer . . . . . Swoboda.
- 4) Potpourri aus der Oper „Die Hugenotten“ . . . . . Meyerbeer.
- 5) Crinolin-Polka . . . . . Ritter.
- 6) Scene de finale, Arie aus der Oper „Lucia v. Lammermoor“ . . . . . Donizetti.
- 7) Jouna-Polka-Mazurka . . . . . Leutner.
- 8) Grand Potpourri aus der Oper „Tannhäuser“ . . . . . Wagner.
- 9) Die Priesnitzthaler, Walzer . . . . . Gungl.
- 10) Pastoral-Scene aus der Oper „Das Nachtlager in Granada“ . . . . . Kreuzer.
- 11) Cuska-Polka . . . . . Michaelis.
- 12) Musikalisches Panorama, Potpourri . . . . . Pavlis.
- 13) Finale-Arie aus der Oper „Die Nachtwandlerin“ . . . . . Bellini.
- 14) Marsch . . . . . Kempf.

Anfang 3 Uhr.

Entrée für Herren 6 kr., für Damen 3 kr.

### Codesanzeige und Danksagung.

Entfernten Freunden widmen wir die Trauernachricht, daß unsere gute Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, Barbara Abel geb. Huber, am 23. d. M. nach kurzem Krankenlager, 83 Jahre alt, in dem Herrn entschlafen ist. Um stille Theilnahme bittend, sagen wir zugleich für die zahlreiche und ehrende Begleitung zu ihrer letzten Ruhstätte unseren innigen Dank.  
Karlsruhe, den 26. Mai 1861.  
Die trauernden Hinterbliebenen.

### Danksagung.

Allen, welche unsern nun in Gott ruhenden Vater, Schwiegervater und Großvater, Karl Reuter, pens. Hofschmied, während seiner Krankheit besuchten, sowie Jenen, welche seine irdische Hülle zur letzten Ruhstätte begleiteten, sprechen wir hiermit unsern innigsten Dank aus.  
Karlsruhe, den 25. Mai 1861.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Otto Munding**, Hofmesserschmied.

li  
Ma  
m  
Ma  
F  
F  
M  
A  
M

h

imul  
P

imul

Aus der rühmlichst bekannten Fabrik der Herren **Sommermeier & Cie.** in Magdeburg haben wir ein Commissionslager ihrer neuesten, eben so gediegenen als schön gearbeiteten **eisernen feuerfesten Geld-, Bücher- und Dokumenten-Schränke** erhalten, die wir zu den Fabrikpreisen zu verkaufen ermächtigt sind, was wir hiermit empfehlend anzeigen.

Karlsruhe, im Mai 1861.

**F. Mayer & Cie.**

## Geschäftsöffnung und Empfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich nunmehr mein Geschäft als **Schuhmachermeister** eröffnet habe, und empfehle mich bestens zur Besorgung aller in dieses Fach einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung guter und reeller Bedienung.

**Friedrich Heintz**, Herren und Damen-Schuhmacher,  
Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

## Reise-Gegenstände.

Patentreisefäcke in Zuchten, Saffian und Ledertuch, Reise- und Damentaschen mit und ohne Einrichtung, Reiseneccessaires für Herren und Damen, Brief- und Papiergeldtaschen, Notiz- und Skizzenbücher, Cigarrenmagazine, Geld- und Umhängtaschen, Schreibmappen mit und ohne Einrichtung, Schreibrollen und Schreibnecessaires, Speise- und Besteckutensilien, Reiseflaschen, Toiletterollen, Arbeitskörbe, Taschennäh- und Toiletteutensilien, Coilletterollen, Schwammbeutel, Mantelriemen, Cigarren- und Bündelholzutensilien und viele andere für Reisen sehr praktische Artikel empfehlen in großer Auswahl und zu billigen Preisen

**Chr. Weise & Comp.,**

Karl-Friedrichstraße Nr. 6.

### Eintracht.

#### Eröffnung der Gartenwirthschaft.

Sonntag den 26. d. M. findet

#### Harmonie-Musik

statt.

(Bei ungünstiger Witterung im Saale).

Anfang 5 Uhr.

Das Comite.

### Männerturnverein.

Heute, Sonntag den 26., Einweihung des neuen Turnplatzes vor der Schuberg'schen Bierhalle. Versammlung am Ettlingerthor, Abmarsch **Punkt 4 Uhr.** Sämmtliche Mitglieder haben in Turnkleidern zu erscheinen.

Der Vorstand.

### Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 26. Mai. II. Quartal. 72. Abonnementsvorstellung. **Der Freischütz.** Romantische Oper in drei Aufzügen, von Friedrich Kind. Musik von Karl Maria von Weber. Dar: Hr. Groß, vom städtischen Theater zu Preßburg, als Gast.

Dienstag den 28. Mai. Mit allgemein aufgehobenem Abonnement: Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Großherzoglichen Hofbühne. Zum Erstenmale: **Catharina Cornaro.** Große Oper in vier Akten von Saint-Georges, frei übertragen von A. Büffel. Musik von Franz Lachner.

#### Notizen für Montag 27. Mai:

Karlsruhe, gr. Stadtamtsrevisorat: Waarenversteigerung bei Arheidt & Comp., 9 Uhr früh.

#### Gestorben:

25. Mai. Ottilie Fecker, alt 60 Jahre, Wittve des Malers Fecker.  
25. „ Charlotte Keller, Tagelöhnerin, ledig, alt 51 Jahre.

Zuml.  
Wintg.

Zuml.

4. Zuml.

2. No. 30. Jun.

14. 28. Juli

11. Aug.

Zuml.

Zuml.

## Partial-Obligationen

der Kunst-Metallgießerei und Gasapparaten-Fabrik von **S. Krause** in Mainz,  
unter Garantie der Firma **Spreng & Sonntag** in Karlsruhe.

Nach Maßgabe des Art. 10 der Anlehensbedingungen haben die Unterzeichneten beschlossen,  
dieses Anlehen sofort heimzuzahlen.

Die Einlösung sämtlicher Obligationen im Nominalbetrag von 500 fl. findet vom 1. Juni  
d. J. an durch das Bankhaus

**Eduard Koelle** in Karlsruhe

mit einer Prämie von 10%, also mit 550 fl. per Obligation, nebst den darauf hastenden  
Zinsen statt. Vom 1. Dezember d. J. an hört jede weitere Verzinsung auf.  
Karlsruhe und Mainz, am 24. Mai 1861.

**S. Krause. J. N. Spreng. F. Sonntag.**

## Toilette-, Bad- und Reise-Nécessaires,

Patent-Reisefäcke und Taschen, Trinkflaschen und Becher etc.  
empfehlen

**Dr. Distelhorst**, Herrenstraße Nr. 20 b.

## Annonce.

Ich beehre mich hiermit anzuzeigen, daß ich meinen Schwiegersohn, Herrn **Max Levisohn**,  
als Theilhaber in mein Geschäft, welches unter der Firma

**L. Heilbronner & Co.**

weiter betrieben wird, aufgenommen habe, und bitte um fernere Bewahrung des mir bisher geschenkten  
Zutrauens.

**L. Heilbronner.**

## Karlsruher Wochenschau.

### Samstag den 26. Mai:

\* Groß. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von  
11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Aus-  
stellung:

#### Delgemälde:

Landschaft, von J. Vosberg in Karlsruhe. — Zwei Land-  
schaften, von B. Studer in Karlsruhe. — Hans und Berene,  
nach dem Gedicht von J. P. Hebel, von G. Kour. Im  
Besitz Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wil-  
helm.

#### Aquarelle:

Der Bodensee und die östliche Schweiz, vom Allmandorfer  
Kirchhofe aus gesehen, von G. Kour.

#### Kupferstiche:

10 Blatt, nach Gemälden von Nicolaus u. Gasparo Pauffin.  
Kataloge der griechischen Vasen und Terracotten, beschrieben  
von Dr. Wilhelm Frohner, sowie der Gemädegalerie, sind bei  
dem Galericdienere zu haben.

Die Groß. Sammlung vaterländischer Alterthümer dem  
Publikum geöffnet Morgens von 11 — 1 Uhr und Nachmit-  
tags von 2 — 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden Mor-  
gens von 10 — 1 Uhr. Ausgestellt: Das erste Grünfüt-  
ter, nach Kirner, galvanographirt von Leo Schöninger. —  
Der erste Ritt, nach Keller, gestochen von H. Merz. — La-  
vater und Lessing bei Mendelssohn, nach Dypenbeim, lithog.  
von S. Maier. — Dorfkirchenmusik, nach R. S. Zimmer-  
mann, gestochen von G. Oeyer.

\* Fremde, welche zu anderer Zeit die Groß. Kunsthalle, Alterthumshalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen,  
wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Groß. botanischen Gartens.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Groß. Hoftheater: „Der Freischütz“, romantische Oper in  
3 Aufzügen, nach Friedrich Kind. Musik von Carl Maria  
von Weber. Max: Hr. Groß, vom städtischen Theater zu  
Pfeffburg, als Gast.

Eintracht: Eröffnung der Gartenwirtschaft mit Harmonie-  
musik für die Mitglieder und eingeführte Fremde. Anfang  
5 Uhr.

Schützengesellschaft: Gabenscheßen für Schützenfreunde.

### Montag den 27.:

\* Groß. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens  
von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Wegen Ausstellung der Pflanzen ist der Besuch der Gewächs-  
häuser im Groß. botanischen Garten, bis auf weitere An-  
zeige, nicht gestattet.

### Dienstag den 28.:

Groß. Hoftheater: Mit allgemein aufgehobenem Abonnement:  
Zum Vortheil der Pensions-Anstalt der Groß. Hofbühne:  
Zum Erstenmale: „Katharina Cornaro“, große Oper in 4  
Akten, von Saint-Georges, frei übertragen von A. Büffel;  
Musik von F. Lachner.

### Mittwoch den 29. Mai:

\* Groß. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11  
bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Aus-  
stellung wie Sonntag den 26. Mai.

Groß. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr  
Nachmittags.

hi  
Obwohl  
Ma  
im  
Kir  
F  
L  
Froh

Mu  
Awa  
bi

W

hi  
Obwohl  
Ma

Mu  
Awa  
bi

W

2  
m

2  
m